

150 Jahre Einsatz und Gemeinschaft

Feuerwehr und Musiker in Mattsies feiern gemeinsam

Von Reinhard Stegen

Mattsies Das kleine Mattsies feierte ein Riesenfest, das fast ein bisschen wie eine vorgezogene Wiesn war. Die Mattsieser hatten allen Grund zu feiern, denn die Freiwillige Feuerwehr blickt zurück auf stolze 150 Jahre, der Musikverein immerhin auf ein halbes Jahrhundert. „Alle hatten richtig Lust auf dieses Fest“, erklärte Kommandant Michael Zitzler, das habe man schon an der regen und tatkräftigen Mitwirkung beim Aufbau des Festzeltes gemerkt.

Nichts wurde dem Zufall überlassen; alles funktionierte perfekt, vom Service bei der Essens- und Getränkebestellung bis zum Soundcheck für die Musiker. Eröffnet wurden die Feierlichkeiten mit einem Sternmarsch und anschließendem Bieranstich. An den nächsten beiden Tagen spielten „CNSB.... Brasst scho“ und „Solid Age“ sowie die „Dorfrocker“ und „K-Paul White“.

Höhepunkt der Jubiläumsfeier waren der feierliche Kirchenzug zum Festgottesdienst und der anschließende Frühschoppen mit Mittagstisch im Festzelt. Am Eingang stand das neue Fahrzeug, das mit Atemschutz und allen zeitgemäßen technischen Errungenschaften ausgestattet ist, zur Besichtigung bereit. Im Kontrast dazu fanden sich auf dem Freige-lände hinter dem Zelt die Oldtimer, darunter auch eine hölzerne Drehleiter von 1925, an denen sich die Entwicklung bei Brandschutz und -bekämpfung ablesen ließ.



Freuen sich über das gelungene Fest der Feuerwehr: (von links) Patrick Magg (2. Kommandant), Tobias Keller (Vorsitzender des Feuerwehrvereins), Michael Zitzler (Kommandant), Niklas Sitta (2. Vorsitzender).



Das neue Fahrzeug der Feuerwehr Mattsies konnte beim Jubiläumsfest besichtigt werden. Fotos: Stegen